



Hausarztpraxis Dipl.-Med. J. Janitschek
Rembrandtstrasse 12
04600 Altenburg
Tel./Fax: 03447-830750

Liebe(r) Patient(in)!

Seit dem Auftreten des Coronavirus hat sich das Leben in Deutschland grundlegend geändert. Trotz umfangreicher Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Virus sind auch weiter hohe Infektions- und Erkrankungszahlen zu verzeichnen, immer wieder auch schwere und tödliche Krankheitsverläufe.

Die Bundesregierung hat z.T. eingreifende Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie beschlossen, die sich auf viele Lebensbereiche auswirken.

Der wiederholt eingeführte Lockdown großer Teile des gesellschaftlichen Lebens, Einschränkungen der Besuchs- und Reisefreiheit, Schließungen von Schulen und Kindergemeinschaftseinrichtungen, Abstands- und Hygieneregeln können leider nur das Ausbreitungstempo der Erkrankung verlangsamen und einer Überlastung der Gesundheitseinrichtungen entgegenwirken, jedoch weder das Coronavirus beseitigen, noch eine Ansteckung sicher verhindern.

Seit Ende 2020 sind Impfstoffe zum Schutz der Bevölkerung gegen das Corona-Virus verfügbar, leider noch immer nicht in ausreichender Menge.

Die Bundesregierung, die Bundesärztekammer und die Kassenärztliche Bundesvereinigung haben eine Nationale Impfkampagne gestartet, in der man jedem Bürger bis zum Sommer 2021 ein Impfangebot unterbreiten möchte.

Aufgrund der Impfstoffknappheit wurde zunächst eine Priorisierung bei der Impfung eingeführt, um zunächst bevorzugt ältere und chronisch kranke Menschen zu schützen.

Inzwischen wurde zumindest für zwei Impfstoffe (Astra-Zeneca und Johnson+Johnson) die Priorisierung aufgehoben, d.h. aktuell kann sich jeder Bürger ab dem 18. Lebensjahr nach ärztlicher Aufklärung kostenlos gegen das Coronavirus impfen lassen.

Es ist zu erwarten, dass in den nächsten Monaten Zulassungen von Impfstoffen auch für Jugendliche und Kinder hinzukommen und die Priorisierung auch für die anderen Impfstoffe aufgehoben werden kann.

Seit April 2021 nehmen auch viele hausärztliche Praxen an der Nationalen Impfkampagne teil.

Die Planung und Durchführung der COVID-19-Impfungen sozusagen neben dem regulären Sprechstundenbetrieb stellt Ärzte und Praxisteam vor große Herausforderungen.

Andererseits ist ein vollständiger zuverlässiger Impfschutz großer Teile der Bevölkerung die derzeit einzige Möglichkeit, die Pandemie zu besiegen und zu "gewohnten" Lebensverhältnissen zurückzukehren.

Als Ihre betreuende Praxis wollen wir gern unseren Teil beitragen und bitten Sie zur besseren Planbarkeit unserer Impftermine auf der Rückseite dieses Schreibens um Angaben, ob wir Sie auf unserer Impfliste vormerken sollen.

Zur vollständigen Dokumentation bitten wir Sie auch um Mitteilung, wenn Sie die COVID-19-Impfung bereits erhalten oder eine Corona-Erkrankung überstanden haben.

Wir möchten auch darauf hinweisen, dass durch besondere Lagerungs-, Lieferungs- und Packungsbesonderheiten der Impfstoffe nur zu festen Zeiten Impftermine vergeben werden können und danken für Ihr Verständnis.

Dipl.-Med. Jörg Janitschek und Praxisteam



Bitte hier Gesundheitskarte aufkleben

Hausarztpraxis
Dipl.-Med. Jörg Janitschek
Rembrandtstrasse 12
04600 Altenburg
Tel./Fax: 03447-830750

COVID-19-Impfangebot

Adresse auf Ausdruck korrekt: () ja () nein, ggf. neue Adresse...

.....

Tel.-Nr.:.....

Bitte Zutreffendes ankreuzen:

- Ich möchte eine COVID-19-Schutzimpfung erhalten: ja/nein
- Ich bin mit einer Impfung mit folgenden Impfstoffen einverstanden:
 - Astra/Zeneca (Vektorimpfstoff): () ja () nein
 - Johnson+Johnson (Vektorimpfstoff): () ja () nein
 - Biontech/Pfizer (mRNA-Impfstoff): () ja () nein

- Ich wurde bereits wegen COVID-19 geimpft.

- 1. Datum: Impfort:

- 2. Datum: Impfort:

Bitte Impfbescheinigung/Impfausweis im Original vorlegen.

- Ich habe eine Corona-Erkrankung überstanden: () ja () nein
- Datum:
- (Hier wird eine COVID-19-Impfung frühestens 6 Monate nach überstandener Erkrankung empfohlen)
- Ich bitte um Vormerkung in der Praxis-Impfliste: () ja () nein

Altenburg,

Unterschrift.....